

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Je vollkommener eine Sache ist, desto empfindlicher ist sie für gute und für böse Behandlung.
(Dante Alighieri, Göttliche Komödie.)

Über die Leder von deSede hätten wir einiges lieber unterstrichen als durchgestrichen.

Aber dann hatten wir Bedenken, denn nichts ist so gut wie ein Betriebsgeheimnis. Dabei ist Leder, wer möchte es leugnen, ein Naturprodukt — genau gesagt eine durch Gerbung haltbar, stark, weich und schmiegsam gemachte Tierhaut — ein Verfahren, das schon den alten Ägyptern bekannt war.

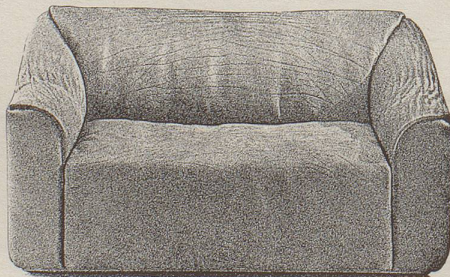
Noch genauer gesagt ist aber nur die Tierhaut ein Naturprodukt, das erst durch die handwerkliche Arbeit des Gerbers und Färbers zum Leder und durch die Arbeit des Sattlers zum Gebrauchsgegenstand wird.

Und eben da, beim Handwerker, fangen die kleinen Unterschiede an. So fand man bei deSede zum Beispiel heraus, dass das zu Recht als besonders wertvoll geltende DS-Originalleder mit seinen feinporigen Narben wie es nur durch [REDACTED]

Und zwar erreicht man dies durch [REDACTED]

Die neusten «Leder-Erfindungen» von deSede heissen Mammut und Neck. Sie sind dadurch entstanden, dass wir den Stier bei den Hörnern — und vor allem beim Nacken gepackt haben. Es handelt sich nämlich um 4–5 mm dicke Bullenhäute, die nahezu in ihrer vollen Stärke belassen werden — während man Möbelleder sonst meist abspaltet. Dabei wurden nur auf der [REDACTED]

Mammut-Leder hat eine kompakte, weiche Oberfläche mit seidigem Glanz. Neck-Leder stammt — daher der Name — vom Nacken, wo die Haut des Stieres besonders markante und tiefe Falten hat. Es fasst sich samtartig weich an — und ist teuflisch schwer zu verarbeiten.



Damit die Schönheit und vor allem das individuelle Bild dieser Leder auch wirklich zur Geltung kommt, musste deSede eigene Verfahren für die Gerbung, Färbung und Imprägnierung dieser kostbaren Stücke entwickeln. So sind schon bei der Gerbung [REDACTED]

Auch auf das Schrumpfen des Leders wird dabei verzichtet, damit die Häute trotz ihrer Dicke weich, locker, formbeständig und strapazierfähig bleiben. Bei der Färbung wird die Farbe besonders tief vom Leder aufgenommen, weil sie [REDACTED]

Dadurch sind die Mammut- und Neck-Leder auch besonders lichtecht.

Da das ganze Narbenbild — mit Ausnahme eigentlicher Schäden — erhalten bleibt und die Häute so komplett wie möglich verarbeitet werden, kann man, trotz oder gerade wegen der vielen handwerklichen Feinheiten, sagen, Mammut- und Neck-Leder seien die echtensten aller echten Leder. Und für echte Individualisten, denn keine zwei Stücke sehen gleich aus.

Die Verarbeitung ist — wir tönten es schon an — unglaublich schwer. Auch hier musste sich deSede einiges Neue einfallen lassen und vor allem

das Design der Möbel der Natur dieser schweren Häute anpassen. Das kann man weder patentieren noch eigentlich geheimhalten. Jeder kann sich ja so einen Sessel kaufen und sehen, wie er verarbeitet ist. (Im Vertrauen gesagt: Nach alter Väter Sitte, mit viel Handarbeit, viel Schweiß und wohl auch einigen Flächen, wenn die Nadel einfach nicht durch das dicke Leder will.)

Das soll uns doch einer nachmachen. Viel Vergnügen.



Die Dacron-Einlage zwischen Leder und Unterbau macht den Sitzkomfort noch grösser.

Denn nur deSede ist deSede.

deSede
of Switzerland

Bezugsquellenachweis: deSede AG, 5313 Klingnau, Tel. 056/40 1111.

Weiterbildung: die Gegenwart meistern, die Zukunft sichern

Gute Leute sind in allen Berufen gesucht und werden es bleiben. Gute Leute – Mitarbeiter mit überdurchschnittlicher Ausbildung und Initiative. Beides beweisen Sie durch den nebenberuflichen AKAD-Bildungsweg. Und Sie sind sicher, sich einer guten Schule anvertraut zu haben. Nicht von ungefähr erreichen seit 20 Jahren AKAD-Kandidaten regelmässig hervorragende Ergeb-

nisse an anspruchsvollen staatlichen Prüfungen. Z. B. an der eidg. Matura oder der eidg. Buchhalterprüfung, wo ein Drittel bis die Hälfte aller erfolgreichen Kandidaten von der AKAD ausgebildet werden. Ebenso bewähren sich unsere Kandidaten an Handels- und Sprachdiplomprüfungen und an Aufnahmeprüfungen.

Die folgenden und weitere Bildungsziele sind durch die AKAD neben Ihrer Berufsarbeit und unabhängig von Ihrem Wohnort erreichbar; Studienbeginn jederzeit – z. B. jetzt!

Eidg. Matura Eidg. Wirtschaftsmatura Hochschulaufnahme- prüfungen (ETH, HSG, Universitäten)

Rund 2000 AKAD-Absolventen sind

- schon in einem akademischen Beruf tätig oder
- arbeiten dank der Matura im angestammten Beruf in gehobener Position oder
- studieren an Universitäten und Hochschulen.

Die meisten AKAD-Absolventen kommen aus dem Berufsleben.

Bürofachdiplom VSH

Eidg. Fähigkeitszeugnis für Büroangestellte

Handelsdiplom VSH

Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute

Durch einen Stufen-Bildungsgang können Sie nach Wunsch vom Bürofachdiplom VSH (in einem Jahr erreichbar) bis zum Eidg. Fähigkeitszeugnis für Kaufleute voranschreiten. Auf jeder Stufe erwerben Sie einen Ausbildungsnachweis, der Ihre Berufslaufbahn sichert und fördert.

Eidg. Buchhalterprüfung Treuhandzertifikat

Das eidg. Buchhalterdiplom ist die Aufstiegsstufe für Mitarbeiter aus dem Rechnungswesen. Das Treuhandzertifikat bescheinigt die Fähigkeit zur Übernahme höherer Verantwortung im Treuhandwesen.

Vorgesetztenausbildung Personalassistent Chefsekretärin

Bewährte Bildungsgänge für Berufsleute, die lernen wollen, leichter und wirkungsvoller zu arbeiten und damit ihre Stellung und Karriere zu sichern.

Aufnahmeprüfung HTL

Vorbereitung Schulen für Pflegeberufe und Soziale Arbeit

Die Vorbereitungskurse vermitteln Sicherheit für die Prüfung und solide Grundlagen für die ganze Ausbildungszeit.

Deutschdiplome ZHK Englischdiplome Universität Cambridge Französischdiplome Alliance Française

AKAD-Absolventinnen und -Absolventen erzielen an den Deutschprüfungen der Zürcher Handelskammer (ZHK) und an den Fremdsprachenprüfungen der Universität Cambridge oder der Alliance Française aussergewöhnliche Erfolge und erwerben sich damit allgemein bzw. international anerkannte Sprachdiplome.

Weiterbildungskurse Deutsch, Fremdsprachen, Mathematik, Natur- und Geisteswissenschaften, Wirtschaftsfächer, Technische Fächer

Mit den Weiterbildungskursen können Sie sich nach freier Wahl eigene Bildungsziele setzen (nach Wunsch bis zum Hochschulniveau), die Sie durch gut gestalteten Fernunterricht sicher erreichen. Zur beruflichen Weiterbildung, zur sinnvollen Freizeitgestaltung, zur Auffrischung und Systematisierung vorhandener Kenntnisse, als Nachhilfeunterricht.



**Verlangen Sie bitte unverbindlich
das ausführliche Unterrichtsprogramm**

Die AKAD arbeitet seit jeher nach streng seriösen Grundsätzen. Auskunft über die Seriosität der Institute gibt Ihnen der «Test 38» der Schweiz. Stiftung für Konsumentenschutz in Bern.

- Sie gehen kein Risiko ein: jeder Ausbildungsgang ist gleich zu Beginn oder halbjährlich ohne Vorbehalt kündbar.
- Wir setzen keine Vertreter (auch «Studienberater», «Schulberater» usw. genannt) ein. Wenn Sie nach der Lektüre des Unterrichtsprogrammes noch eine persönliche Beratung wünschen, stehen Ihnen folgende Stellen gerne zur Verfügung; Sie werden sachlich beraten, niemand wird versuchen, Ihnen etwas aufzudrängen:

Zürich: Sekretariat Akademikergemeinschaft für Erwachsenenfortbildung AG, 8050 Zürich, Schaffhauserstrasse 430, Telefon (01) 51 76 66 (bis 20 Uhr)

Bern: Sekretariat der Volkshochschule, Bollwerk 15, Telefon (031) 22 41 92

Basel: Sekretariat NSH, Barfüsserplatz 6, Telefon (061) 23 60 27

Luzern: Sekretariat Freis Handelsschule, Haldenstrasse 33/35, Telefon (041) 22 11 37

An die Akademikergemeinschaft für Erwachsenenfortbildung AG, 8050 Zürich, Schaffhauserstrasse 430

Senden Sie mir bitte unverbindlich Ihr Unterrichtsprogramm. Ich wünsche speziell Auskunft über (bitte ankreuzen ☐):

- ☐ Matura, Hochschulen/Handelsdiplome, Eidg. Fähigkeitszeugnis/Eidg. Buchhalterdiplom, Treuhandzertifikat/Sprachdiplome/Vorbereitung Technikum, SLS, Schulen für Pflegeberufe und für Soziale Arbeit/Weiterbildungskurse
- ☐ Technische Kurse (Durchführung Lehrinstitut Onken)
- ☐ Vorgesetztenschulung, Personalassistent, Chefsekretärinnenzertifikat

Name: _____

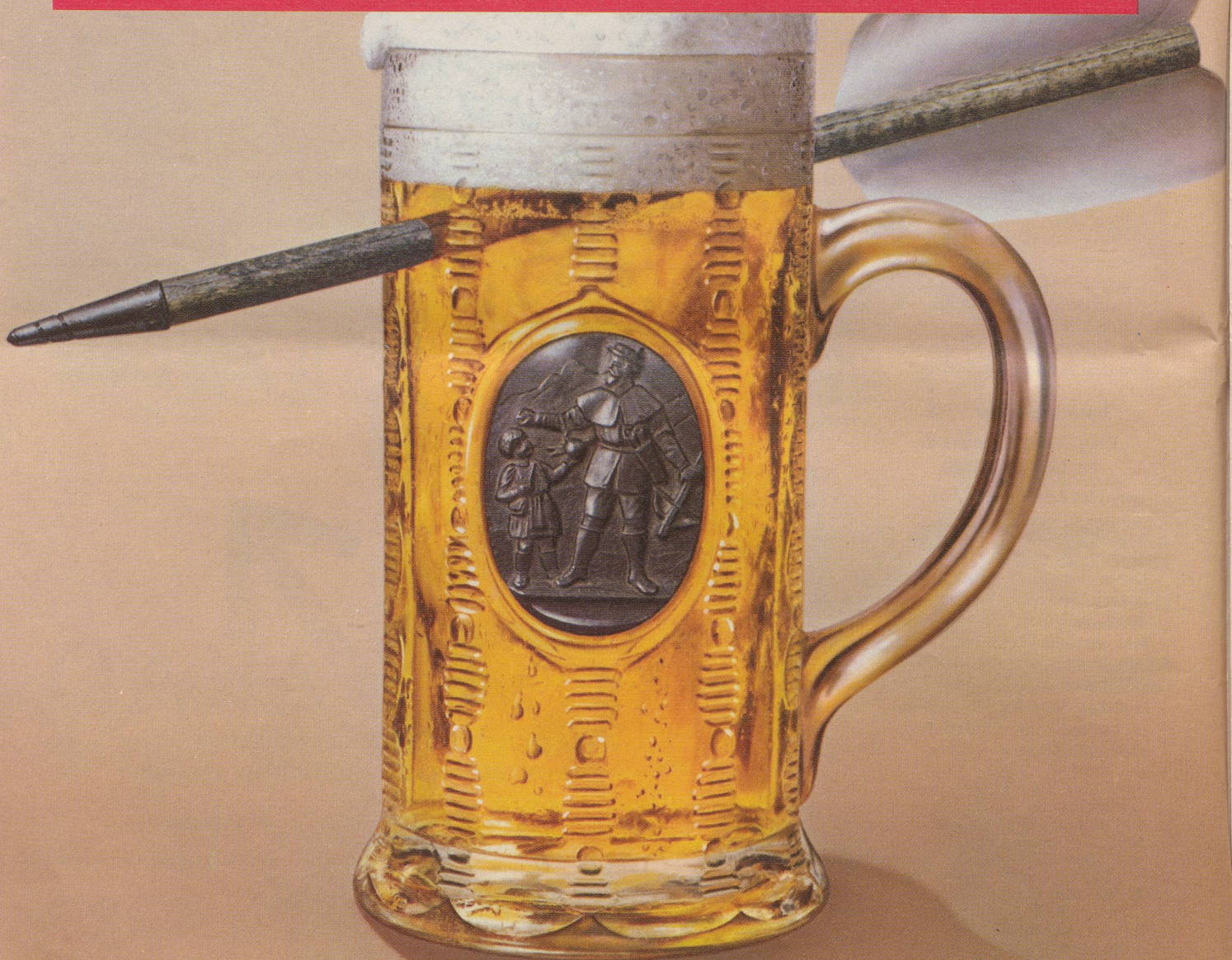
Vorname: _____

Plz./Wohnort: _____

Strasse: _____



Schweizer Bier: immer ein Volltreffer!



1877-1977 Einhundert Jahre Schweizerischer Bierbrauerverein

42 Mitglieder feiern:

Adler Schwanden, Aktienbrauerei Frauenfeld,
Baumberger Langenthal, Beauregard Fribourg,
Birra Bellinzona,
Birreria Nazionale Locarno-Muralto,
Brauerei Baar, Brauerei Hochdorf,
Brauerei Uster, Brauerei Wädenswil,
Brauerei Weinfelden, Burth Lichtensteig,

Calanda Bräu Chur, Cardinal Fribourg,
Egger Worb, Eichhof Luzern, Erlen Glarus,
Falken Baden, Falken Schaffhausen,
Feldschlösschen Rheinfelden,
Felsenau Bern, Gurten Wabern-Bern,
Haldengut Winterthur, Hof Wil,
Hürlimann Zürich, Korbacher Schönenwerd,
Locher Appenzell, Locher Buchs,

Löwenbräu Zürich, Löwengarten Rorschach,
Müller Baden, Müller Neuchâtel,
Rosengarten Einsiedeln,
Rugenbräu Matten-Interlaken,
Salmenbräu Rheinfelden, Sonnenbräu Rebstein,
Schützengarten St. Gallen, Stadtbühl Gossau,
Valaisanne Sion, Wardeck Basel,
Ziegelhof Liestal, Zirfass Buchs.

